Satzung zur 3. Änderung der Satzung über die Erhebung eines Tourismusbeitrages in der Stadt Esens (Tourismusbeitragssatzung)

Aufgrund der §§ 10, 58 und 111 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes in der Fassung vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.09.2019 (Nds. GVBl. S. 258), und des § 9 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) in der Fassung vom 20.04.2017 (Nds. GVBl. S. 121), hat der Rat der Stadt Esens in seiner Sitzung am 9. Dezember 2019 folgende Satzung beschlossen:

Artikel I

Die Satzung der Stadt Esens über die Erhebung eines Tourismusbeitrages vom 23. März 2009 (Amtsblatt für den Landkreis Wittmund Nr. 3 vom 31.03.2009), zuletzt geändert durch Satzung vom 11.12.2017 (Amtsblatt für den Landkreis Wittmund Nr. 14 vom 29.12.2017), wird wie folgt geändert:

1. In § 1 Absatz 2 Buchstabe Buchstabe f) wird das Wort „Kurbetrieb“ ersetzt durch „Nebenbetriebe“. Buchstabe „g) Nebenbetriebe“ wird gestrichen.
2. Die Aufzählung in § 1 Absatz 3 erhält folgende Fassung:
 - „a) für die Tourismuswerbung
zu 39 % durch Tourismusbeiträge
zu 48 % durch sonstige Entgelte und Gebühren
zu 13 % durch öffentlichen Anteil
 - b) für die Tourismuseinrichtungen
zu 38 % durch Gästebeiträge
zu 8 % durch Tourismusbeiträge
zu 14 % durch sonstige Entgelte und Gebühren
zu 40 % durch öffentlichen Anteil.“
3. Neue Anlage 1 gemäß § 1 Absatz 2 Satz 4 bzw. § 3 Absatz 2 wird die anliegende Betriebsarten-Tabelle 2020.
4. In § 4 Satz 2 wird der Beitragssatz geändert in „9,12%“.

Artikel II

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2020 in Kraft.

Esens, den 9. Dezember 2019

Stadt Esens

L.S.

(Emken)
Bürgermeisterin

(Hinrichs)
Stadtdirektor